

Schwerbrandverletzentzentrum

Für den Neubau dieses Zentrums im Städtischen Klinikum „St. Georg“ in Leipzig stellte das Sächsische Gesundheitsministerium nochmals 20 Millionen DM zur Verfügung, nachdem bereits die Rekonstruktion eines Bettenhauses erfolgt war.

Die Anlage gewährt eine dem Stande der Forschung entsprechende Versorgung Schwerbrandverletzter sowie optimale Arbeitsbedingungen für das medizinische- und pflegerische Personal.

Pressemitteilung des
Sächsischen Staatsministeriums
für Soziales, Gesundheit und Familie